

DEUTSCHER BUNDESTAG

Petitionsausschuss

11011 Berlin, 12.04.2012

Platz der Republik 1

Pet 2-17-15-8272-011026
(Bitte bei allen Zuschriften angeben)

Fernruf (030) 227-32243

Telefax (030) 227-36130

Frau
Edeltraud Debusmann
Otto-Hahn-Str. 7

63150 Heusenstamm

Betr.: Gesetzliche Krankenversicherung - Beiträge -

Bezug: Ihre Schreiben vom 02.04., 04.04., 06.04. und 07.04.2012

Sehr geehrte Frau Debusmann,

ich bestätige den Eingang Ihrer o. a. Schreiben.

Ihr Anliegen ist abschließend parlamentarisch behandelt worden. Den begründeten Beschluss des Deutschen Bundestages vom 08.03.2012 haben Sie mit Schreiben vom 15.03.2012 erhalten. Ihr Schreiben vom 02.04.2012 enthält keine neuen, entscheidungserheblichen Gesichtspunkte.

Nach der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts hat ein Petent, der auf eine zulässige Petition ordnungsgemäß beschieden ist, keinen Anspruch auf erneute sachliche Prüfung und Beantwortung, wenn er das gleiche Anliegen ein weiteres Mal derselben Stelle vorträgt. Deshalb ist eine nochmalige Prüfung durch den Petitionsausschuss nicht vorgesehen.

Ich bitte Sie um Verständnis dafür, dass ich Ihnen keine andere Nachricht geben kann.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



(Herr Dziedzioch)